

## Einleitung



**S**pielen – in vielen Fällen ist das nicht nur gleichbedeutend mit Spaß und Freude, sondern auch mit Bewegung und körperlicher Aktivität. Gerade Spiele und Spielformen, die sich durch diese beiden Faktoren auszeichnen, lassen sich hervorragend in den Sportunterricht integrieren. Sie bieten Lehrkräften ein ideales Instrumentarium, um mit Kindern bestimmte Bewegungsabläufe einzuüben und sie auf kindgerechte Art und Weise an klassische Sportarten heranzuführen.

Trainieren Sie motorische Fertigkeiten wie Laufen oder Springen spielerisch – so sind Ihnen Aufmerksamkeit und Begeisterung Ihrer Schüler/-innen sicher!

### **Das Spiel – ein kindgerechter Zugang zum Sport**

Was für Kinder eigentlich wichtig ist, ist nicht der Wettlauf, sondern das Laufen; für Begeisterung sorgt nicht der Weit- oder Hochsprung, sondern das Springen; Freude und Vergnügen bereitet nicht der Weitwurf, sondern das Werfen. Was Kinder vor allem wollen, ist spielen.

In der Praxis hat es sich gerade in den unteren Klassenstufen als sinnvoll erwiesen, Kinder behutsam durch Bewegungsspiele an die klassischen wettkampforientierten Sportarten heranzuführen und ihnen zunächst die nötige Geschicklichkeit und Fertigkeit im Bezug auf ihre Motorik zu vermitteln. Sind die Kinder dann zunehmend mit den Regeln der verschiedenen Sportarten vertraut, können die Spiele sich diesen sukzessive annähern bzw. durch diese ersetzt werden.



Wichtig ist vor allem, die für die verschiedenen Sportarten und Disziplinen notwendigen Geräte und Utensilien schrittweise einzuführen, damit sich die Kinder an den Umgang mit ihnen gewöhnen. Für die meisten der in diesem Band vorgeschlagenen Spiele werden Bälle (Fußbälle, Basketbälle, Tennisbälle, Medizinbälle etc.), Gymnastik-Reifen, Bänke, Matten, Böcke und andere Geräte benötigt. Die Förderung der Koordinations- und Bewegungsfähigkeit der Kinder steht bei allen Spielen im Vordergrund. Darüber hinaus dienen sie dem seelischen Wohlbefinden und sorgen für innere Ruhe und Ausgeglichenheit.

### Was bietet Ihnen dieser Band?

Die in diesem Band vorgeschlagenen Spiele eignen sich für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren. Abhängig von den Fähigkeiten und der Leistungsfähigkeit der Kinder, kann die Lehrkraft entsprechende Spiele aus dem Angebot auswählen. Für jedes Spiel werden Angaben zur Anzahl der Spieler, zum benötigten Material, den räumlichen Voraussetzungen (Klassenzimmer, Turnhalle, Sportplatz oder Pausenhof) und zu möglichen Varianten gemacht.

Darüber hinaus werden detaillierte Spielanleitungen geliefert und fachdidaktische Zielsetzungen sowie fächerübergreifende Ziele thematisiert. Die farbigen Balken am Seitenrand enthalten jeweils Informationen über die zur Durchführung benötigte Zeit und über den Schwierigkeitsgrad des jeweiligen Spiels (gelb: leicht; orange: mittel – leicht; grün: mittel; rot: mittel – schwer; violett: schwer).

Die Angaben zur benötigten Zeit sind geschätzte Richtwerte, die sich lediglich auf die jeweils einfachste Variante eines Spiels beziehen. Da die Mehrzahl der Spiele von der Zahl der Teilnehmer abhängt sowie Wiederholungs- und Variationsmöglichkeiten bietet, können sich im Einzelfall Abweichungen von der angegebenen Zeit ergeben.

Abschließend ist zu erwähnen, dass diese für den Sportunterricht konzipierten Spiele immer auch dazu beitragen, fächerübergreifende Kenntnisse und Kompetenzen zu erwerben oder zu festigen. Auch Lehrkräfte anderer Fächer können die Spiele dieser die Sammlung zu verschiedenen Gelegenheiten Gewinn bringend einsetzen. Mit nur etwas Fantasie sind die Möglichkeiten überaus vielfältig.

